

PFLEGE- UND REINIGUNGSANLEITUNG FÜR TEPPICHBÖDEN UND TEPPICHE AUS REINER SCHURWOLLE

Der Große Augenblick ist da: Ihr Teppichboden ist verlegt, jetzt liegt er Ihnen zu Füßen. Er wird Sie von nun an viele Jahre erfreuen, wenn Sie ihn sachgemäß pflegen.

Das ist heutzutage kein Problem, denn in fast allen Fällen schafft's der Staubsauger. Die Pflege von Wollsiegel-Teppichböden ist da besonders einfach: weil Reine Schurwolle sich nicht elektrostatisch auflädt, Staub also nicht magnetisch festhält – weil die Anschmutzbarkeit von Wollsiegel-Teppichböden sehr gering ist.

Ein Wollsiegel-Teppichboden wird schon gepflegt, wenn er ein- bis zweimal pro Woche abgesaugt wird. Nur bei stärkerer Beanspruchung ist öfters Staubsaugen notwendig. Die regelmäßige Pflege ist wichtig, damit Staub und Schmutz nicht fest eingetreten werden.

Saugen Sie Ihren Teppichboden ruhig vom ersten Tag an. Eine Schonzeit ist völlig überflüssig. Die lockeren Fusseln, die sich in der ersten Zeit häufig an der Teppichboden-Oberfläche zeigen, müssen ohnehin nach und nach entfernt werden. Sie bedeuten keine schlechte Qualität, sondern sie sind bei der Herstellung des Teppichbodens, nämlich beim Scheren des Flors, zwischen den Florfäden oder Schlingen hängengeblieben.

Ein Velours-Teppichboden aus reiner Schurwolle hat es am liebsten, wenn man ihn mit einem Staubsauger mit glatter Düse pflegt. Alle losen Schmutzteilchen werden damit leicht aufgenommen und der aufgeschnittene Pol am schonendsten behandelt. Schlingenqualitäten kann man auch mit Bürsten- oder Klopfsaugen bearbeiten. Wichtig für eine gute und schnelle Reinigung ist die hohe Saugleistung eines Staubsaugers.

Die Tiefenreinigung

Eine Erfrischungskur, d.h. so alle zwei, drei Jahre eine gründliche Reinigung, hat auch ein Wollsiegel-Teppichboden nötig. Sie können sie mit einem Reinigungsgerät, welches fast jedes Teppich-Fachgeschäft, Drogerien u.a. tageweise verleihen, und dem entsprechenden Reiniger selbst machen. Lassen Sie sich aber ausführlich beraten, bevor Sie darangehen!

Besser aber noch ist die Reinigung durch den Fachmann selbst. Je nach Teppichart, Verschmutzungsgrad, Verlegeart und Untergrund wird er eine Shampooierung, Sprühextraktion oder reine Kombination beider Verfahren mit den nötigen Spezialmaschinen durchführen.

Wichtig ist, dass Sie ihm sagen, dass der Flor aus reiner Schurwolle ist. Danach setzt er die passenden Geräte und Reinigungsmittel ein.

Flecken brauchen Ihnen kein Kopfzerbrechen zu machen

Grundregel: Entfernen Sie Flecken möglichst sofort nach dem Entstehen. Flecken, die eintrocknen, sind anschließend viel schwieriger zu entfernen. Bei frischen Flecken sollen Sie zuerst die noch lose auf dem Teppich liegenden Schmutzteile vorsichtig entfernen.

Flüssigkeiten mit saugfähigem Tuch oder Haushaltspapier abtupfen, dabei aber den Fleck nicht verreiben. Eingedickte oder feste Substanzen erst mit einem Löffel oder Messerrücken vorsichtig abnehmen.

Versuchen Sie zuerst einmal, den Fleck mit lauwarmem Wasser zu entfernen. Tupfen Sie die Stelle danach mit einem sauberen feuchten Tuch oder saugfähigem Papier gut ab. Verstärken Sie den Druck dabei nur, wenn unbedingt notwendig! Trocknen Sie die überschüssige Feuchtigkeit durch Abtupfen mit einem trockenen Tuch oder saugfähigem Papier gut ab. Sollte die Verschmutzung sich nicht gelöst haben, kann man es mit einer handwarmen konzentrierten Wollwaschmittellösung versuchen. Ihr kann kaum ein Fleck widerstehen. Danach aber mehrmals mit klarem Wasser feucht machen und sofort mit Tuch und Papier trocken "aufsaugen", damit keine überschüssigen Waschmittelreste im Teppich bleiben. (Nicht verreiben!) Vorgang mehrmals wiederholen.

Mit dieser stufenweisen Behandlung dürften Sie fast alle Flecken entfernen können. Falls dennoch ein Fleck zurückbleibt: Wenden Sie sich bitte an einen Fachmann in einem Teppich-Fachgeschäft oder in einer Reinigungsfirma. Wir sind aber sicher, dass Wollsiegel-Teppichböden Ihnen beim Pflegen und Reinigen keine Mühe machen werden.

Mit Teppichschaumreiniger behandeln

Die noch verschmutzte Fleckstelle vorsichtig von außen nach innen mit Teppichschaumreiniger (nach Gebrauchsanweisung des Herstellers) behandeln. Schaum einwirken, trocknen lassen und danach absaugen. Vorgang bei Bedarf mehrmals wiederholen.

Ist der Fleck noch nicht oder nur teilweise verschwunden, kann auch mit einem der handelsüblichen Fleckentferner versucht werden, die Schmutzreste zu entfernen. Am besten aber erst dann versuchen, nachdem der Teppich wieder trocken ist, da diese Fleckentferner meist organische Lösemittel enthalten. Gehen Sie entsprechend der Gebrauchsanweisung vor und bringen Sie das Mittel immer mit einem weißen sauberen Tuch auf.

Bevor Sie sich aber an die Arbeit machen, sollten Sie den Empfehlungen unserer Fleckentabelle folgen. Aus ihr ersehen Sie, wie Sie fast alle Flecken aus Ihrem Wollsiegel-Teppichboden leicht rauskriegen.

FLECKENTFERNUNGS-TABELLE FÜR WOLLSIEGEL-TEPPICHE UND -TEPPICHBÖDEN

Bier	lauwarmes Wasser mit Wollwaschmittel	vorsichtig bürsten, örtlich betupfen
Blut	kaltes Wasser	leicht abreiben
Brandflecken	3 % Wasserstoffsuperoxydlösung, evtl. Zugabe einiger Tropfen Salmiakgeist	zuerst ausbürsten, dann mit Lösung betupfen
Eiweißhaltige Flecken	lauwarmes Wasser, Zusatz von Wollwaschmittel	Rest vorsichtig entfernen, leicht betupfen oder leicht einmassieren
Fetthaltige Flecken: Butter, Margarine, Öle, Salben	handelsübliche Fleckentferner nach Gebrauchsanweisung anwenden	leicht abreiben oder abtupfen, mit Wollwaschmittel nachbehandeln
Kaffee, Kakao	warmes Wasser, evtl. mit Wollwaschmittel	leicht abtupfen
Kaugummi	Vereisungsspray	vereisen, mit Hammer zerschlagen, absaugen
Kugelschreiber, Kopierstift	Spiritus, Wundalkohol	mit Wattebausch betupfen
Likör	warmes Wasser mit Wollwaschmittel	leicht abtupfen
Limonade	warmes Wasser, evtl. mit Feinwaschmittel, Fleckentferner	mit weichem Tuch betupfen bzw. leicht abreiben
Nagellack	Nagellackentferner	mit Wattebausch betupfen
Obst	lauwarme Wollwaschmittellösung, im Falle von Anfärbung verdünnte Salmiakgeistlösung, kalt	leicht abtupfen oder abreiben
Paraffin (Kerzenwachs)	Löschblatt, Bügeleisen, handelsübliche Fleckentferner	in Löschpapier einbügeln, mit handelsüblichem Fleckentferner nachreinigen
Rost	Rostentfernungsmittel nach Gebrauchsanweisung	leicht einreiben, Rest mit lauwarmem Wasser entfernen
Rotwein	1. Salz, 2. Fleckentferner, 3. 10%-ige weiße Zitronensäure-Lösung	mit 1 vorbehandeln, dann 2, mit 3 nachbehandeln
Schuhcreme	Löschpapier, handelsübliche Fleckentferner und Shampoo	vorsichtig abtupfen, mit Fleckentferner behandeln, mit Shampoo nachreinigen
Urin	lauwarme Feinwaschmittellösung, Essigwasser kalt	leicht einreiben mit Feinwaschmittellösung, Nachbehandlung mit Essigwasser